

Sarganserland



Jahreslosung 2023

Die ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) wählt jährlich einen Satz, eine »Losung« aus, die das Leben der Menschen in den Kirchen begleiten soll. Diese Jahreslosung wird unabhängig von einer aktuellen politischen und gesellschaftlichen Situation, vier Jahre im Voraus bestimmt. Das kurze Bibelwort soll ermutigen, trösten, Hoffnung wecken oder auch aufrütteln. Für das Jahr 2023 heisst die Losung: »Ein Gott, der mich sieht« 1. Mose 16,13

Wenn Menschen sich gut kennen, geben sie einander manchmal besondere Namen. Sie beginnen mit T, M oder S und verraten etwas von der Beziehung. Solche Übernamen hat auch der Gott der Bibel. Einen hat er von einer jungen Frau bekommen. Sie nannte ihn »el roi« was übersetzt heisst: ein Gott, der mich sieht. Hinter dieser Namensgebung steht die Geschichte einer ägyptischen Sklavin Namens Hagar. Von ihrer Herrin wurde sie als Leihmutter herangezogen. Im damaligen Eherecht war das eine legale Option für eine Frau, die selber kein Kind bekommen konnte. Als Hagar schwanger wurde, stieg ihr das etwas zu Kopf. Sie sah einen steilen sozialen Aufstieg vor sich. Im entflammenden Konflikt war ihre Herrin eindeutig am längeren Hebel. Statt eine bessere Position zu geniessen, fand sich Hagar plötzlich beim täglichen Latrine putzen und schlimmeren Arbeiten. Ihre Herrin behandelte sie hart. So nahm sie bei Nacht und Nebel reiss aus. Die Flucht gelang. Doch einmal weg vom Beduinenlager steigt in ihr die Frage hoch: und was jetzt, wohin gehe ich bloss? Sie irrt in der Wüste umher. Ihre Zuversicht und ihre Wasservorräte schrumpfen von Stunde zu Stunde. In einer kleinen Oase begegnet ihr ein Engel Gottes. Er redet mit der erschöpften und verzweifelten jungen Frau, er geht auf sie ein, er macht ihr Mut. Er zeigt ihr einen gangbaren Weg aus ihrem Dilemma.

Diese ägyptische Sklavin hatte niemanden, der sich für sie einsetzte. Sie war ausgeliefert. Als sie floh, begab sie sich vom Regen in die Traufe oder den geografischen Umständen entsprechend besser gesagt von der Steppe in die Wüste. Da war keine Perspektive mehr. Sie war am Ende

ihrer Kräfte, am Ende ihrer Hoffnungen, am Ende ihres Lebensmutes, am Nullpunkt. Und dann erfährt sie, dass Gott sie sieht in ihrer Situation. Genau sie, die Sklavin. Sie, die durch eigene Schuld auf die Nase gefallen ist, sie, die nicht zählt, sie, nach der kein Hahn kräht. Die Begegnung mit dem Engel bringt eine Wende. Was er ihr im persönlichen Gespräch zusagt, verändert alles. Sie weiss nun, dass Gott sie gesehen hat, dass ihn ihr Schicksal kümmert. Das gibt ihr so viel Energie und Hoffnung, dass sie zum Beduinenlager zurückkehrt und sich dem Konflikt mit ihrer Herrin und der schwierigen Situation stellt. Gott sieht mich. Wo ich auch stehe oder eben nicht mehr stehe, sondern platt am Boden liege, er sieht mich. Er sieht meine frohe Hoffnung oder im letzteren Fall meine lastende Verzweiflung. Und meine Situation berührt ihn. Er verdammt nicht. Seine Augen sind liebevoll auf mich und das, was mir passiert ist, gerichtet. Das entlastet, gerade wenn's schwierig geworden ist. Wir Menschen dürfen wissen: Wir sind nicht allein. Und wir dürfen seinen Blick erwidern, mit ihm ins Gespräch kommen. Er kümmert sich. Oft, indem er uns eine neue Perspektive gibt. Indem er Kraft spendet für den nächsten Schritt. Gott möchte Nahe sein, er freut sich, wenn wir ihn aus dieser Nähe neu ansprechen lernen. ■

Viel Vertrauen im 2023!

Thomas Beerle, Pfarrvertretung in Sargans



BAD RAGAZ, PFÄFERS

Pfarrer

Pfr. Rolf Kühni
081 302 71 89, pfarrer@ref-badragaz.ch

Sekretariat

Nadya Franceschi
081 302 13 57, sekretariat@ref-badragaz.ch

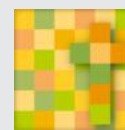
Präsidium

Erika Spitz
079 481 99 77, praesidium@ref-badragaz.ch

Mesmer

Martina Deplazes, Beatrix Dürr Hanselmann,
Elisabeth Kunz, Yukiko Nierhoff
mesmer@ref-badragaz.ch

www.ref-badragaz.ch



EVANGELISCHE
KIRCHGEMEINDE
WALENSTADT FLUMS QUARTEN

Pfarramt

Pfr. Heinz Dellsperger
081 735 12 64, pfarrer@bluewin.ch

Sekretariat

Claudia Gubser
081 735 28 06, cl.gubser@bluewin.ch

Präsidium

Bärtschi Reinhard
077 409 74 69, reinhard.baertschi@gmail.com

Mesmerin

Tanja Heierli-Bachmann
079 304 22 21, tanjainfo@bluewin.ch

www.ref-walenstadt.ch



Pfarramt

Pfrn. Michal Maurer-Pfenninger
081 710 43 04, michal.maurer@ref-sargans.ch

Pfr. Michael Pfenninger
081 710 43 03, michael.pfenninger@ref-sargans.ch

Sozialdiakon Ralf Rupf
081 710 43 02, ralf.rupf@ef-sargans.ch

Administration

Irène Blatter
081 710 43 01, irene.blatter@ref-sargans.ch

Präsidium

Marianne Schnyder
081 723 64 72, praesidium@ref-sargans.ch

www.ref-sargans.ch

Instagram: refsargans

SEELSORGE

EVANG. SEELSORGE SPITAL UND KLINIKEN
Spital Walenstadt und Rehakliniken Valens

Pfr. Rolf Bärtsch
079 777 30 17, rolf.baertsch@kliniken-valens.ch

Evang. Psychiatrie-Seelsorge St.Pirminsborg Pfäfers
Pfr. Reinhold Meier

081 303 60 60, r.meier@ref-sg.ch